

19. August 47. - Vorstandssitzung bei Pröpfer

Es fehlten die Vorstandsmitglieder Thorwesten, Pütter, Holin



1. Es wurden Organisationsfragen besprochen.
2. Es wurde über den Stand der Vorbereitung der Vortragsreihe für den kommenden Winter berichtet.
3. Die nächste Vorstandssitzung soll, wenn möglich, am Sonntag, 31. August bei den Ehrenvorsitzenden, Herrn Forstmeister Glasmacher stattfinden.

Theodor Pröpfer

1. Vors.

26. August 47. - Heute Abend ½ 9 Uhr fand bei Pröpfer eine dringende Eilsitzung des Vorstandes statt.

Es erschienen: Wilh. Holin, Fritz Haarmann, Heinrich Thorwesten, Bruno Köck. H. Koch, Jos. Pütter, H. Pröpfer, Herm. Hering. - Am heutigen Tag gegen 6 Uhr nachmittags erfuhr der Vorsitzende Pröpfer, dass das Gerücht über eine von der Militärregierung geplante Sprengung der Balver Höhle auf Wahrheit beruht. Daraufhin wurde sofort für ½ 9 Uhr abends eine Eilsitzung des Vorstandes einberufen.

Der Vorstand beriet die sofort zu treffenden Maßnahmen, um zu versuchen, die geplante Sprengung zu verhindern. Es sollen sofort mehrere entsprechende Eingaben an die verschiedenen Stellen gerichtet werden.

Am morgigen Abend soll eine große öffentliche Volksversammlung bei Kohne stattfinden. Noch in der Nacht markiert diese Volksversammlung durch Anschläge angekündigt und die beschlossenen Eingaben ausgefertigt.

Theodor Pröpfer

1. Vors.

Am heutigen Tage in der Frühe wurden Eingaben zum Zwecke der Rettung der Balver Höhle geschickt an Herrn Landeshauptmann Dr. Salzmann, Münster an das geologische Institut der Universität Münster, an den Westfäl. Heimatbund an Herrn Provinzialarchivar Dr. Schulte, Ahlen an Herrn Regierungspräsidenten in Arnsberg, an den Gebietsleiter f.d. Kurköln. Sauerland Oberkr. Dir. Bönninghaus Ferner wurde der Presse ein entsprechender Artikel zur Veröffentlichung zugeleitet.

Abends um ½ 9 Uhr fand im Kohne`schen Saal eine große, zahlreich besuchte Volksversammlung statt mit dem Thema „das Schicksal der Balver Höhle“

Der Vorsitzende der Heimwacht leitete die Versammlung, gab einen Bericht über den Stand der Höhlen=Angelegenheit und über die von der Heimwacht bisher unternommenen Schritte. Darauf berichten Herr Bürgermeister Hertin, sowie

Herr Amtsdirektor Dr. Ripps über die Entwicklung der Höhlenangelegenheit. Darauf faßte die Versammlung einstimmig eine Resolution, die von der Heimwacht an die verschiedensten behördlichen, wissenschaftlichen und heimatpflegerischen Stellen weitergeleitet werden soll. Abgesehen von den Untersuchungen der amtlichen Stellen in der Angelegenheit „Rettung der Balver Höhle“ wird sich die Heimwacht zum Sprachrohr der Bevölkerung machen und alles tun, um die Sprengung der Höhle nicht Wirklichkeit werden zu lassen.

Die Versammlung folgte den Darlegungen des Redners mit allergrößtem Interesse. Die Bevölkerung war sichtlich bewegt von der für die Höhle bestehenden Gefahr.

Die Versammlung nahm einen ernsten und eindrücklichen Verlauf. Ende gegen 10 Uhr.

Theodor Pröpfer  
1. Vors

#### 29. August 47.

Heute wurde die am vorgestrigen Abend von der Heimwacht einberufenen Volksversammlung beschlossenen Resolution zum Thema „Sprengung der Balver Höhle“ mit einer als Anlage beigefügten von Jos. Pütter und H. Pröpfer verfaßten „Denkschrift der Heimwacht Balve über die Bedeutung der Balver Höhle aus Anlass der von der Militärregierung geplanten Sprengung“ an folgenden Stellen gerichtet:  
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen  
Kulturminister Konen  
Minister Lübke  
Landesmuseum, Münster  
Provinzialarchivar Dr. W. Schulte, Ahlen  
Westfälischer Heimatbund, Münster  
Landeshauptmann Salzmann, Münster  
Regierungspräsident, Arnsberg  
Landrat, Vogel  
Kreistag, Arnsberg  
Oberkreisdirektor Bönninghaus

Die Presse brachte heute vorerst die ersten längeren Artikel zum Thema der geplanten Höhlensprengung.

---

31. August 47. : Vorstandssitzung beim Ehrenvorsitzenden der Heimwacht Herrn Forstmeister Glasmacher, Sonnenborn.  
Entschuldigt fehlten Herr Hering und Thorwesten.

Es wurde das Programm der Mitgliederversammlung beschlossen, die am Freitag d. 12. September. bei Scheele stattfinden soll.

Theodor Pröpfer